

Postbeschwerdenzahl weiterhin hoch

Bonn. Ob beschädigte Pakete oder verspätete Briefe: Bei der Bundesnetzagentur ist die Anzahl der Beschwerden über die Deutsche Post und andere Dienstleister gesunken. Im April seien es rund 2.100 Eingaben gewesen und damit gut 300 weniger als im März, teilte die Bonner Behörde auf *dpa*-Anfrage am Sonntag mit. Im Vergleich zum April 2022 ist das Level aber hoch: Damals waren es nur 1.300 kritische Wortmeldungen von Verbrauchern gewesen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/450083.postbeschwerdenzahl-weiterhin-hoch.html>